

## Der Ortsvorsteher informiert

In der vergangenen Woche machte mich ein Mitbürger darauf aufmerksam, dass unser Baum- und Strauchschnittsammelplatz als Müllhalde missbraucht wurde (siehe Bild). Mir fehlt für dieses Verhalten jegliches Verständnis. Die Entsorgung des Mülls wurde schließlich durch den Bauhof vorgenommen und ging damit zu Lasten der Allgemeinheit. Mir liegt viel daran, dass wir den Verursacher ausfindig machen und ihm mindestens die Kosten für die Entsorgung in Rechnung stellen. Auch wenn dies recht unwahrscheinlich ist, hat vielleicht doch ein Bürger etwas Auffälliges am Baum- und Strauchschnittsammelplatz gesehen oder kann sogar die Gegenstände identifizieren.



Ich habe mir die Zeit genommen und mir den Grünschnitt auf dem Platz mal etwas genauer angesehen. Leider ist mir dabei aufgefallen, dass mehrere Dinge dort abgelegt wurden, die dort nicht hingehören. Hier möchte ich niemanden eine Böswilligkeit unterstellen. Dennoch sehe ich es als notwendig an, auf die Benutzungsordnung des Baum- und Strauchschnittsammelplatzes hinzuweisen:

Die Nutzung ist ausschließlich den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Boppard gestattet. Bauschutt- und sonstige Abfallablagerungen sind verboten. Abgelagert werden darf nur Baum- und Strauchschnitt; d.h. Äste mit einem Durchmesser über 12 cm und Wurzelstöcke dürfen nicht abgelagert werden. Rasen- und Grasschnitt ablagern ist nur gestattet, wenn er gleichmäßig über vorhandenes Schnittgut verteilt wird.

Die vollständige Benutzungsordnung ist an der Einfahrt des Baum- und Strauchschnittsammelplatzes gut sichtbar angebracht. Ich bitte um entsprechende Berücksichtigung. Abschließend darf ich darauf hinweisen, dass beim Abtransport größere Fahrzeuge eine nutzbare Freifläche zum Rangieren benötigen.

Johannes Link  
Ortsvorsteher Holzfeld